

RS Vwgh 1998/3/11 97/21/0537

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.03.1998

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

B-VG Art129a;

B-VG Art129b Abs2;

B-VG Art129b;

FrG 1993 §82;

FrG 1993 §83;

VwGG §33 Abs1;

VwGG §47 Abs5;

VwGG §56;

Rechtssatz

Die Beschwerde gegen den Bescheid eines unabhängigen Verwaltungssenates betreffend eine Bestrafung nach dem FrG wird als gegenstandslos erklärt und das Verfahren eingestellt. Der Bund hat dem Bf Aufwendungen (hier in der Höhe von 13.070 S) binnen zwei Wochen bei sonstiger Exekution zu ersetzen. (Abweichend hiervon B 6.5.1998, 96/21/0735.)

Schlagworte

Einstellung des Verfahrens wegen Klaglosstellung gemäß VwGG §33 Abs1 Einstellung des Verfahrens wegen

Klaglosstellung gemäß VwGG §56 erster Satz

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1998:1997210537.X01

Im RIS seit

24.02.2003

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at